



Erst die Arbeit, dann das Vergnügen

# WORK-LIFE-BALANCE

Wer schwer schuftet, sollte sich auch ausruhen. Selten liegen Arbeit und Vergnügen so nah beieinander wie bei diesem Projekt: Eine Schubkarre wird zum Sessel. Problem: Man mag gar nicht mehr aufstehen und weiter arbeiten ...

## Capito?!

VON DER CARL CAPITO GMBH STAMMT DIE SCHUBKARRE „EXPORT“, DIE SICH NICHT NUR ZUM ARBEITEN, SONDERN AUCH ALS SITZGELEGENHEIT EIGNET.



Wir kennen das aus eigener Erfahrung: Das Wochenende ist lang und es gibt viel zu tun. Doch nach einem Tag mit harter Gartenarbeit sind die Knochen müde und man möchte es sich einfach bequem machen. Schön, wenn sich eins der verwendeten Geräte auch als Lounge-Sessel nutzen lässt – so wie die Bauschubkarre „Export“ von Capito. Die ausgesprochen stabile Profikarre überzeugte nicht nur in unserem letzten Schubkarren-Test, aus dem sie als Testsieger hervorging, sie besitzt auch eine Geometrie, die sie zu einem bequemen Schalenstuhl macht: Kippt man sie nach vorne auf die Schiebehölme, bleibt sie stabil stehen, das Rad in der Luft. Die Mulde bietet dabei

schon von Anfang an einen relativ guten Sitzkomfort, den man natürlich – und das haben wir getan – durch ein Polster noch deutlich steigern kann. Dabei wird die Schubkarre selbst nicht verändert, das Kissen wird einfach eingelegt. Der so entstandene Schubkarrensessel ist sogar unglaublich bequem. Doch Vorsicht: Nicht jede Schubkarre ist als Sessel geeignet.

“**DIE SCHUBKARRE WIRD NICHT MAL UMGEBAUT**“

## Checkliste

**SCHWIERIGKEIT** Nicht sehr schwierig. Den Umgang mit einer Oberfräse sollten Sie beherrschen.

**WERKZEUGE** Stichsäge, Oberfräse, Akku-Bohrschrauber, Tacker (für Starkdrahtklammern), Cutter, Schere, Stahllineal, Brot- oder Elektromesser, Pinsel, Farbwanne

**ZEIT** Etwa 6 Stunden plus Trockenzeit

**KOSTEN** Rund 90 Euro zzgl. Schubkarre (ab etwa 140 Euro)

**ERMITTELN SIE DIE ERFORDERLICHE HÖHE DES RÜCKENPOLSTERS.**

Der Körper kann sich zwar der Mulde anpassen, dabei hängt der Rücken jedoch durch. Wir ziehen die Rückenlehne bis über den vorderen Schüttrand hoch.



Auch die Breite der Rückenlehne oben und unten sowie die Breite und Tiefe des Sitzposters nachmessen.



Auf stabilen Karton zeichnen Sie die Formen von Sitz und Rückenlehne. Zeichnen Sie die Ecken rund ein.



Auch längs in der Mitte die Spiegelachsen einzeichnen, dann schneiden Sie die Schablonen sorgfältig aus.



Legen Sie die Pappen in die Schubkarre. Hier fällt auf, dass die Rückenlehne oben noch etwas breiter sein könnte.

Folgender Trick hilft nun: Die Schablone in der Mitte längs zerschneiden, rechts und links optimal ausrichten und beide Teile mittig mit einer Pappe und Paketklebeband verbinden.



Wenn die Schablonen optimal passen, übertragen Sie die Konturen auf eine 18-mm-Siebdruckplatte.



Dann schneiden Sie die Platten sorgfältig aus, am besten mit einer Stichsäge.



Die rückwärtigen Kanten der Platte – wir haben die raue Seite der Siebdruckplatte gewählt – mit dem Abrundfräser runden.



**10** Anschließend haben wir die Kanten mit Acrylack versiegelt. Der Farbton ist dabei nebensächlich.



**11** Tragen Sie nun gleichmäßig den Möbel-Sprühkleber auf die glatte, vordere Filmseite auf.

**DRÜCKEN SIE DIE PLATTE KURZ, ABER KRÄFTIG AN.**



**12** Legen Sie die Platte mit dieser Seite auf den grob vorgeschrittenen Schaumstoff.



**19** Auch die Ecken des Kunstleders rundzuschneiden. Legen Sie das Leder mit der Sichtseite auf den Tisch und die ...



**20** ... gepolsterte Platte darauf. Zunächst immer auf den gegenüberliegenden Seiten einmal mittig anheften. Leicht ziehen!



**21** Dann in den Ecken das Kunstleder unter starkem Zug fächerförmig über die Kante ziehen. Es ist leicht dehnbar.

Bündig zur Siebdruckplatte schneiden Sie nun den Schaumstoff ab. Das geht besonders gut mit einem elektrischen Brotmesser. Bei den Rundungen das Messer senkrecht halten!



**13**



**14** Alternativ zum elektrischen Messer funktioniert auch ein scharfes Brotmesser mit Wellenschliff sehr gut.



**22** Vermeiden Sie starke, unregelmäßige Falten! Dann mehrfach mit 12-mm-Starkdraht-Klammern anheften.



**23** Erst wenn die Kanten sauber gespannt sind, auch die Seiten komplett anheften. Hier ebenfalls Faltenbildung vermeiden!



**24** Mit zwei langen Scharnieren (die Rolle zeigt zur Polsterfläche!) die Polsterteile mit etwa 4 cm Abstand verbinden.



**15** Nach dem Zuschnitt tragen Sie den Sprühkleber auf den Schaumstoff und die Kanten auf. Legen Sie dann ...



**16** ... das Vlies glatt auf. Die Platte umdrehen und die Vliesüberstände so abschneiden, dass es nur 1-2 cm auf der ...



**17** ... Plattenrückseite aufliegt. Das Vlies leicht über die Kanten ziehen und fest auf den Rand der Rückseite kleben.



**25** Das Polsterduo nun einfach in die Schubkarre legen – fertig.

**SEHR ENTSPANNT KÖNNEN SIE NUN IN IHREM ARBEITSGERÄT PAUSIEREN. WENN SIE WIRKLICH WEITER ARBEITEN MÖCHTEN, NEHMEN SIE DAS POLSTER EINFACH HERAUS.**



**PRODUKTINFO**

**Polsterbedarf**

Das verwendete Polstermaterial stammt vom Kölner Polsterbedarf Robert Heikaus ([www.polsterbedarf-online.de](http://www.polsterbedarf-online.de)). Sie benötigen: **1** 500 ml Heiro Kraft-Sprühkleber (Art.-Nr. 55), **2** Schaumstoffplatte 3 cm, 2 x 1 m (Art.-Nr. 303), **3** Polstervlieswatte 100 g, 1,5 x 1 m (Art.-Nr. 204) und **4** Outdoor & Boot Kunstleder Ocean Schwarz 1,4 x 1 m (Art.-Nr. 95122). Das Kunstleder ist UV- und wasserbeständig.



**1**

**DER SCHAUMSTOFF REICHT FÜR ZWEI SCHUBKARREN AUS.**

**2**

**3**

**4**



**18** Schneiden Sie nun das Kunstleder zu. Rundum haben wir einen Überstand von 7 cm zum Plattenrand festgelegt.

**Kontakte**

**SCHUBKARRE „EXPORT“:**  
Carl Capito, [www.capito-gmbh.com](http://www.capito-gmbh.com)

**POLSTERMATERIAL:**  
Polsterbedarf Heikaus  
[www.polsterbedarf-online.de](http://www.polsterbedarf-online.de)

**SIEBDRUCKPLATTE, SCHARNIERE:**  
Bauhaus, [www.bauhaus.info](http://www.bauhaus.info)

**ELEKTROWERKZEUGE:**  
Einhell, [www.einhell.de](http://www.einhell.de)

**SCHRAUBEN:**  
Spax, [www.spax.com](http://www.spax.com)